Luther.

Herzlich willkommen!

Datenschutz-Grundverordnung

Gewerbeverein Alfter

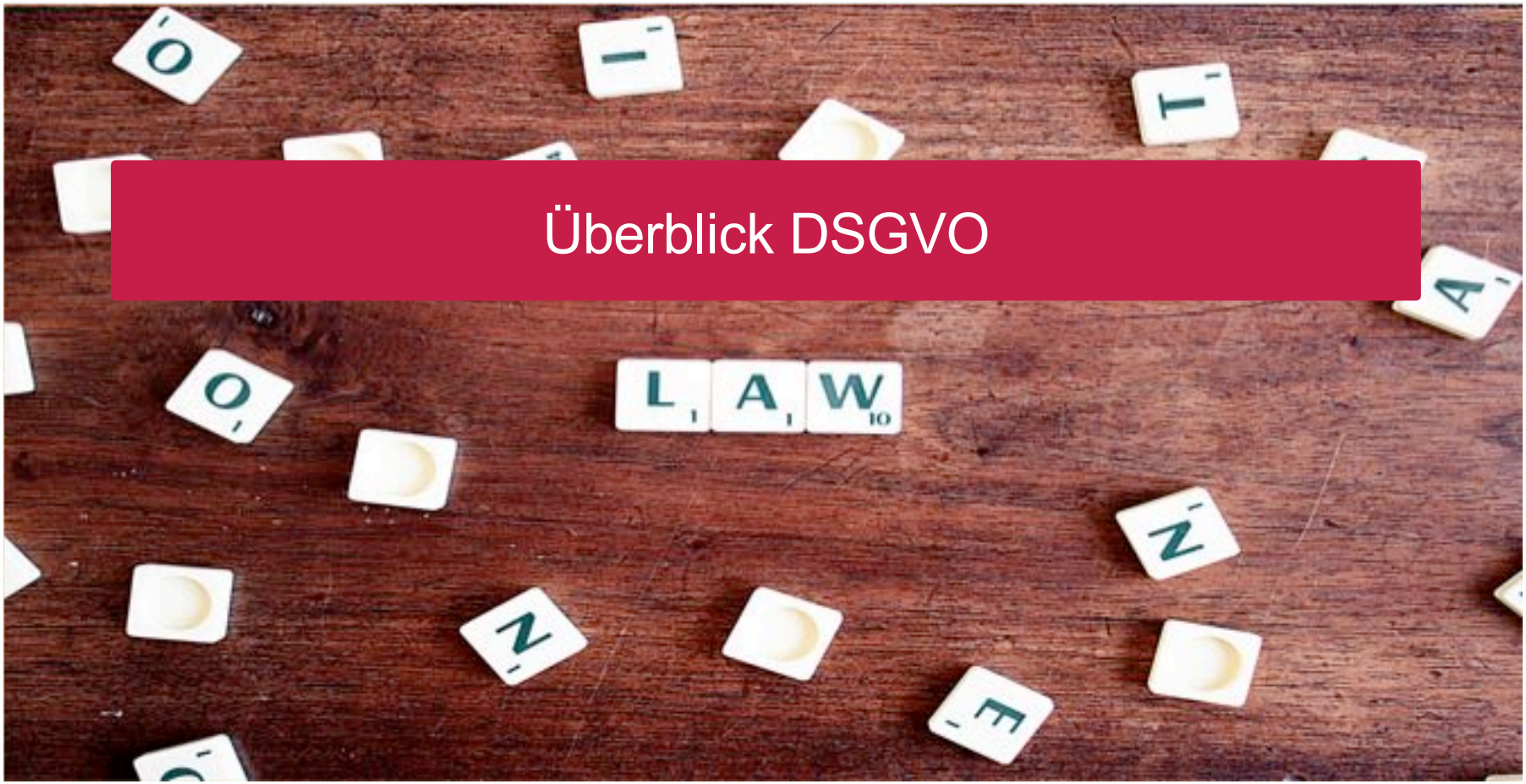
Köln, 26. Juni 2018

Einführung

Agenda

20:00	Begrüßung
20:15	Überblick DSGVO
21:00	Fragen
21:30	Ende der Veranstaltung

Luther.



Überblick DSGVO

Änderungen

Ausblick: ab Mai 2018 gilt die neue Datenschutzgrundverordnung

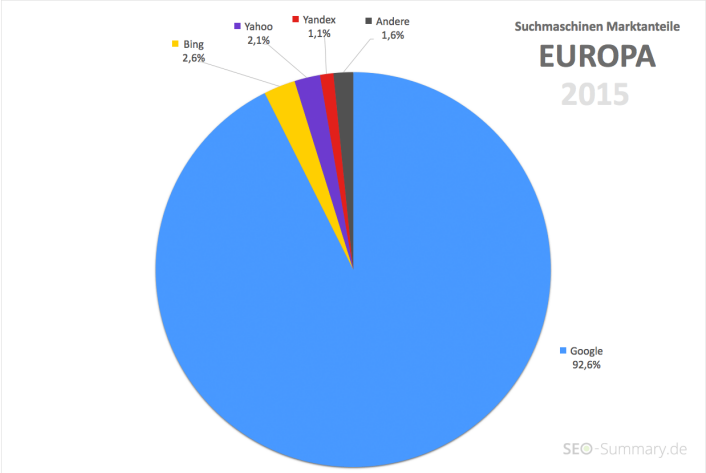
- **Einheitliche Regeln in der ganzen EU**
- Höhere Transparenzanforderungen
- Erweiterung der Betroffenenrechte
- Erhöhte formelle Anforderungen
- Neue Pflichten bei der Datensicherheit
- Strengere Compliance-Anforderungen
- Rechtmäßigkeitsprüfungen rücken in den Vordergrund
- Neue Prozesse (Datenschutz-Folgenabschätzung)
- Neue Regelungen beim Austausch von Daten

  - Deutlich höhere Bußgelder

Ab 2018 bis zu EUR 20 Mio. / 4 % des jährlichen Umsatzes weltweit

Luther.

DSGVO Warum?



Datenschutzrechtliche Grundprinzipien

Rechtmäßigkeit

Transparenz,
Verarbeitung nach Treu und Glauben

Zweck

Richtigkeit und Aktualität

Datenminimierung und Speicherbegrenzung

Integrität und Vertraulichkeit

Luther.

Das Verbotsprinzip

Personenbezogene Daten

- Benutzername
- IP-Adresse
- Log-Files

Verarbeitung

STOP

Verbot mit Erlaubnisvorbehalt

- Einwilligung
- Rechtsgrundlage
- Auftrags-verarbeitung

Rechtmäßigkeitsprüfung

Legitimationstatbestände: Art. 6 Absatz 1 DSGVO

- lit. a: Einwilligung
- lit. b: Notwendigkeit zur Vertragserfüllung oder Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen
- lit. c: Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen
- lit. f: Wahrung überwiegender berechtigter Interessen

- Berechtigte Interessen: Etwa bei Kundenbeziehungen, Dienstverhältnissen, Direktwerbung, Austausch von Daten innerhalb von Unternehmensgruppen
- Interesse des Betroffenen richtet sich etwa nach Erkennbarkeit der Verarbeitung, Schutzwürdigkeit des Betroffenen (= Sensibilität der betroffenen Datensätze)

ToDos

- **Prüfung aller Verarbeitungs-schritte**
- **Festlegung & Dokumentation berechtigter Interessen**

Marketingkommunikation mit Kunden

Rechtsgrundlage „Interessenabwägung“ sieht Direktmarketing als berechtigtes Interesse an

- Art der Daten, Umfang der Daten, Art der Kommunikation, Art der beworbenen Produkte, bestehende Geschäftsbeziehung, etc.
- ! Widerspruchsrecht des Kunden
- **Aber:** Grenzen des **UWG** beachten!
  - **Telefon → Einwilligung oder mutmaßliche Einwilligung**
  - **Email → Einwilligung oder Widerspruchsrecht**
  - **Telefax → Einwilligung**
  - **Post → Solange keine unzumutbare Belästigung**

Höhere Transparenzanforderungen

Empfängerhorizont, Art. 12

- Information / Kommunikation prägnant, transparent, einfach zugänglich, einfach verständlich
- Enge Fristen

→ Erhöhte Anforderungen, Fristen

Umfassender Informationskatalog, Art. 13-14

- Identität, Zwecke, überwiegende Interessen, Empfänger, Drittlandtransfers, Dauer, Beschwerderecht, ggf. Quelle, Kontakt DSB, Widerspruchsrechte etc.
- Auch bei fehlender Direkterhebung und Zweckänderung

→ Erhöhte Anforderungen: Mehr Informationen

Erfordert:

- **Unternehmens-einheitliche Prozesse**
- **Definition von Zuständigkeiten**

Luther.

Erweiterung der Betroffenenrechte

Form und Frist, Art. 12

- Einfach zugänglich, einfach verständlich
- Enge Fristen

→ Beachte: Fristen!

Erweiterte Rechte, Art. 15 - 22

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung
- Recht Datenübertragbarkeit
- Umsetzung der Widerspruchsrechte (absolute und relative Rechte)

→ Mehr Informationen, Kopien

→ **Neu:** Infopflicht ggü. den Empfängern

→ **Neu:** Erweiterte Rechte

Gelten auch für die Beschäftigten!

Erfordert:

- **Definition von Zuständigkeiten**
- **Entwicklung von Prozessen zur Erfüllung der Rechte**

Organisatorischer Datenschutz

Luther.

Luther.

Deutlich höhere Bußgelder

Sanktionsmöglichkeiten, Art. 82 ff.

Bußgelder bis zu

- 2 / 4 Prozent des weltweiten Jahresumsatzes des Unternehmens des vorangegangenen Geschäftsjahres
- Alternativ: 10 / 20 Millionen EUR

Schadenersatzansprüche

Beachte: Verbandsklagerechte!

Ihre Ansprechpartner

Luther.

Kim Stoklossa
Rechtsanwältin
Associate

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Anna-Schneider-Steig 22, 50678 Köln

Telefon + 49 221 9937-25799

E-Mail kim.stoklossa@luther-lawfirm.com

www.luther-lawfirm.com

Die Angaben in dieser Präsentation sind ausschließlich für die genannte Veranstaltung bestimmt. Die Überlassung der Präsentation erfolgt nur für den internen Gebrauch des Empfängers. Die hier zusammengestellten Texte und Grafiken dienen allein der Darstellung im Rahmen dieser Veranstaltung und dokumentieren die Thematik ggf. nicht vollständig.

Die Präsentation stellt keine Rechts- oder Steuerberatung dar und wir haften daher nicht für den Inhalt. Diese erfolgt individuell unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls auf der Grundlage unserer Mandatsvereinbarung. Die Verteilung, Zitierung und Vervielfältigung – auch auszugsweise – des Inhalts zum Zwecke der Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger Absprache gestattet.

Danke